



Weilheim
an der Teck

Holzmaden



Die Urwelt
Gemeinde



Ohmden
lebendig · liebenswert.

Mitteilungen



für die Stadt Weilheim a.d.Teck und die Gemeinden Holzmaden und Ohmden

Donnerstag, 20. März 2025 Einzelpreis 0,85 € Nr. 12 54. Jahrgang

**JUBILÄUMS
KONZERT**













Musikverein
Ohmden 1925 e.V.

100 JAHRE + 50 JAHRE
OHMDENER BLASMUSIK JUGENDKAPPELE OHMDEN

So. 6. April
17:00 Uhr

In der ev. Kirche Ohmden mit anschließendem
Ständerling im Kirchgarten

OHNE ENTRITT | SPENDENBASIS

 Kundenberatung Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Esslingen ☎ 0800 9312-526 Mo – Fr 8.00 – 12.00 Uhr Mo – Mi 13.30 – 15.30 Uhr Do 13.30 – 18.00 Uhr	 Weilheim an der Teck	 Holzmaden Die Urwelt Gemeinde	 OHMDEN
 Hausmüllabfuhr	Weilheim 1 2- und 4-wöchig Weilheim 2 2-wöchig Donnerstag, 27. März	⊗ 2-wöchig ⊗ 4-wöchig Donnerstag, 27. März	⊗ 2-wöchig ○ 4-wöchig Donnerstag, 27. März
 Gelber Sack	Weilheim 1 Montag, 24. März Weilheim 2 Montag, 24. März Hepsisau Dienstag, 25. März	Montag, 24. März	Montag, 24. März
 Biotonne	Weilheim 1 Donnerstag, 20. März Donnerstag, 3. April Weilheim 2 Donnerstag, 20. März Donnerstag, 3. April	Donnerstag, 20. März	Donnerstag, 20. März
 Papiertonne	Weilheim 1 Freitag, 28. März Weilheim 2 Freitag, 28. März	Montag, 14. April	
 Alteisensammlung		Alteisensammlung jeden 1. Freitag im Monat von 19.00 bis 21.00 Uhr Schützenhaus Holzmaden	
 Altpapieranlieferung		Wertstoffhof, Kirchheimer Straße Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	
 Wertstoffe	Recyclinghof Carl-Benz-Straße, Weilheim Freitag 16.00 – 18.00 Uhr Samstag 9.30 – 12.30 Uhr	Wertstoffhof Holzmaden, Kirchheimer Straße, Korktonne, Ausgabe „Gelbe Säcke“ Samstag 9.30 – 11.00 Uhr	Recyclinghof Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr
 Grünschnitt	Deponie Gründener Wasen (nur Anlieferung von verholztem Grünschnitt) Freitag 14.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.30 – 13.30 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr	Grünabfallsammelplatz Ohmden, Straße nach Zell (nur verholzter Grünschnitt) Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 9.00 – 15.00 Uhr

Apothekendienste

Donnerstag, 20. März, Hirsch-Apotheke, Dettingen, Kirchheimer Straße 27 ☎ 07021 55210
Freitag, 21. März, Mörike-Apotheke Zentrum Ötlingen, Kirchheim, Stuttgarter Straße 189/1 ☎ 07021 3252
Samstag, 22. März, Pinguin-Apotheke im NANZ-Center, Kirchheim, Stuttgarter Straße 1 ☎ 07021 8046171
Sonntag, 23. März, Stadt-Apotheke, Weilheim, Schulstraße 2 ☎ 07023 6708
Montag, 24., März, Adler-Apotheke, Kirchheim, Max-Eyth-Straße 33 ☎ 07021 2626
Dienstag, 25. März, Löwen Apotheke, Wendlingen, Albstraße 31 ☎ 07024 7363
Mittwoch, 26. März, Eberhard-Apotheke, Notzingen, Wellinger Straße 1 ☎ 07021 45351

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet um 8.30 Uhr am Folgetag. Außerhalb der Ladenschlusszeiten ist eine gesetzliche Notdienstgebühr von 2,50 € zu entrichten.

Störungsdienste

Abwasser Weilheim: ☎ 744668 (Kläranlage), Abwasser Holzmaden/Ohmden: Gruppenklärwerk Wendlingen, ☎ 07024 4055-0
 Straßenbeleuchtung Weilheim, ☎ 106-161, www.weilheim-teck.de/strassenbeleuchtung-melden
 Straßenbeleuchtung Holzmaden, ☎ 90001-15
 Straßenbeleuchtung Ohmden, ☎ 9510-13
 Wasser Weilheim: EVF (Energieversorgung Filstal), ☎ 0800 6101-767
 Wasser Holzmaden/Ohmden: Landeswasserversorgung, ☎ 07345 96382120
 Strom: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-477
 Gas: Netze BW GmbH, ☎ 0800 3629-447

Ärztliche Notdienste

Rettungsdienst, Notarzt, Feuerwehr
Polizei
Krankentransporte

Notruf: ☎ 112
Notruf: ☎ 110
☎ 19222

Bereitschaftspraxis in der Medius Klinik Nürtingen
 ☎ 116 117, Auf dem Säer
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 16 Uhr

Bereitschaftspraxis in der Medius Klinik Kirchheim
 ☎ 116 117, Eugenstraße 3
 Samstag, Sonntag und an Feiertagen 10 bis 16 Uhr

Bereitschaftspraxis Kinder/Jugendliche ☎ 116 117

Hals-Nasen-Ohren-Arzt ☎ 116 117

Augenarzt ☎ 116 117

Zahnarzt ☎ 0761 12012000

Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



**Weilheimer
Wochenmarkt**
jeden Samstag von
8.30 bis 12.00 Uhr



**Soziales
Netz
Raum Weilheim**

Danke Teckboten-Weihnachtsaktion

Die Freude war groß bei den drei Organisationen, als sie vom Geschäftsführer des Teckboten, Joachim Matheis, die Schecks überreicht bekommen haben. Das Soziale Netz Raum Weilheim, der Arbeitskreis Leben Nürtingen-Kirchheim, und Chai, das „Zentrum für Menschen mit Migrationsvorsprung – Schwerpunkt Flucht“ können sich nun über jeweils 23.800 Euro freuen.

„Ich finde den Betrag bemerkenswert in diesen wenig rosigen Zeiten. Vor dem Hintergrund von Ukraine-Krieg und Inflation ist das Ergebnis bemerkenswert. Die Weihnachtsaktion ist immer eine tolle Gemeinschaftsaktion in der Teckregion“, sagte Joachim Matheis. Viele Organisationen und Vereine, Firmen und Einzelspenden haben dazu beigetragen. „Es gab nicht nur Geldspenden, sondern auch Aktionen und Events, Konzerte und Verlosungen, und es wurden Kuchen gebacken für die gute Sache. Dafür will ich mich bei allen bedanken“, sagte der Geschäftsführer.

Die Arbeit, die bei den drei Projekten geleistet wird, verdiene höchsten Respekt. „Ohne Menschen wie Sie, würde unsere Gesellschaft weit weniger gut funktionieren“, sprach Joachim Matheis den haupt- und ehrenamtlich Aktiven ein Lob aus.

„Beste Genesung – aus der Klinik sicher im Alltag ankommen“, heißt das neue Projekt, das der Verein Soziales Netz Raum Weilheim künftig anbieten will. Hintergrund ist, dass Patienten oft frühzeitig aus dem Krankenhaus entlassen werden, zu Hause aber noch häufig auf Unterstützung angewiesen sind.

„Das bedeutet beispielsweise, dass Ehrenamtliche ein Rezept aus der Apotheke holen, Einkäufe erledigen oder die Menschen zum Arzt begleiten“, erläuterte Rosemarie Bühler, Koordinatorin des Sozialen Netzes, die schon bei einem ersten Netzwerktreffen dabei war. „Wir wollen neue Ehrenamtliche gewinnen und schulen. Wir freuen uns auf den Startschuss Ende dieses Jahres – und über das Geld als gute Ausgangsbasis“, sagte sie. Kurt Junginger, Vorsitzender des Sozialen Netzes, ist optimistisch, neue Mitstreiter zu finden. „Wir denken da auch an frische Ruheständler, die eine Person für etwa zwei Wochen betreuen – und dann wieder in ihren Campingbus sitzen können. Die Aufgabe ist zeitlich begrenzt“, sagte er.



Joachim Matheis, Geschäftsführer des Teckboten (Mitte) überreicht den stattlichen Scheck symbolisch. Die drei Organisationen Soziales Netz Raum Weilheim, Chai, das „Zentrum für Menschen mit Migrationsvorsprung – Schwerpunkt Flucht“ und der Arbeitskreis Leben Nürtingen-Kirchheim, erhalten je ein Drittel des Betrags.
Foto: Carsten Riedl

Veranstaltungskalender

Weilheim

Freitag, 21. März 2025

- Nordic-Walking-Stöcke richtig einsetzen, Seniorenforum

Dienstag, 25. März 2025

- „Der Wandel und das Wesen in der Kirche in Liedern“, evangelische Kirchengemeinde Weilheim (Egelsberg)

Holzmaden

Donnerstag, 20. März 2025

- Gemeinderatssitzung

Freitag, 21. März 2025

- Musikverein, Hauptversammlung
- LandFrauenverein, Lichtbildvortrag Südafrika
- Vogelschutz und Naturverein, Hauptversammlung

Samstag, 22. März, und Sonntag, 23. März 2025

- Musikverein, Probenwochenende

Sonntag, 23. März 2025

- Evangelische Kirchengemeinde, Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation

Dienstag, 25. März 2025

- Spätlesennachmittag

Mittwoch, 26. März 2025

- Holzmadener Chor, Hauptversammlung

Ohmden

Freitag, 21. März 2025

- LandFrauen, Vortrag Reisebericht Südafrika, Vereinszimmer Holzmaden

Samstag, 22. März 2025

- Turn- und Sportverein, Skiausfahrt

Sonntag, 23. März 2025

- Schwäbischer Albverein, Wanderung



Stadt Weilheim an der Teck

Rathaus Weilheim (Telefon 07023 106-0, E-Mail: stadt@weilheim-teck.de):

Bürgerbüro: Montag 7.30 – 13 Uhr, Dienstag 8 – 18 Uhr, Mittwoch 8 – 13 Uhr, Donnerstag 8 – 18 Uhr, Freitag 8 – 12.30 Uhr

Andere Ämter: Montag 7.30 – 12.30 Uhr, Dienstag – Freitag 9 – 12 Uhr, Dienstag 15 – 18 Uhr

Amtliche Bekanntmachungen



Weilheim
an der Teck

Einladung zur öffentlichen Sondersitzung des Gemeinderats aus Anlass der Amtseinsetzung von Herrn Johannes Züfle am Dienstag, 1. April 2025, 19 Uhr, in der Limburghalle

Einziger Tagesordnungspunkt:

Vereidigung und Verpflichtung von Herrn Johannes Züfle
als Bürgermeister der Stadt Weilheim an der Teck

Die Bevölkerung ist zur Teilnahme an der Sitzung
freundlich eingeladen.

Bei einem anschließenden Stehempfang
besteht die Gelegenheit zum Bürgergespräch.

Rainer Bauer
2. stellvertretender Bürgermeister

stammende Infrastruktur übersteigen die – ohnehin erst in den vergangenen zehn Jahren aufgebaute – Rücklage“, erläuterte der Bürgermeister weiter. Stagnierende Steuereinnahmen bei gleichzeitiger Inflation sowie Umlagebelastungen und Belastungen durch den kommunalen Finanzausgleich nannte er als weitere Gründe für die Finanzlage der Stadt. Mit einem negativen Ergebnis und Kreditaufnahmen sei man jedoch bei Weitem nicht allein: rund 90 Prozent der Kommunen in Baden-Württemberg könnten ihre Haushalte aktuell nicht ausgleichen.

Ortsvorsteher Wolfgang Loser stellte die erwähnenswerten und einmaligen Mittelansätze, die speziell die Ortschaft Hepsisau betreffen, vor:

- Rathaus Hepsisau: Neben der Jahresrate für allgemeine Unterhaltung wurden 5.000 Euro für die Erneuerung von Küchenzeilen in den Asylwohnungen und 4.000 Euro für Malerarbeiten im Bereich der Wohnungen eingeplant.
- Feuerwehr Hepsisau: Im Haushaltsjahr 2025 sind Haushaltsmittel in Höhe von 2.500 Euro für die allgemeine Unterhaltung eingestellt.
- Gemeindebackhaus Hepsisau: Neben der jährlichen Unterhaltungsrate von 1.500 Euro werden für Austausch der Schamottsteine des Ofenboden 2.000 Euro bereitgestellt.
- Zipfelbachhalle: Neben der jährlichen Unterhaltungsrate in Höhe von 6.000 Euro sind 4.000 Euro für die Sanierung von Setzungsrisen im alten Stuhllager bereitgestellt.
- Naturkindergarten Hepsisau: Unter anderem werden Gelder für Ersatzbeschaffungen für Mobiliar und Ausstattung in Höhe von 1.000 Euro bereitgestellt.
- Breitbandinfrastruktur: Für die Breitbandinfrastruktur im Baugebiet Halde III sind im Haushaltsjahr 2025 25.000 Euro eingestellt.
- Bereitstellung und Betrieb von Straßen, Wege, Plätzen: Für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Hepsisau sind Haushaltsmittel in Höhe von 400.000 Euro und für die Erschließung des Baugebiets Halde III 500.000 Euro eingestellt.
- Bereitstellung und Betrieb der Verkehrsausstattung: Für die Erneuerung der Straßenbeleuchtung entlang der Ortsdurchfahrt Hepsisau sind Finanzmittel in Höhe von 5.000 Euro vorgesehen.
- Wasserläufe, Wasserbau: Für die Erschließung der Bachläufe und eines Regenüberlaufbeckens im Baugebiet Halde III sind Finanzmittel in Höhe von 625.000 Euro eingestellt.
- Friedhof Hepsisau: Im Jahr 2025 sind zusätzlich Haushaltsmittel für die Instandsetzung der Wege veranschlagt.
- Naturschutz und Landschaftspflege: Bei den Aufwendungen für sonstige Sach- und Dienstleistungen sind Haushaltsmittel in Höhe von 53.000 Euro für die ökologische Aufwertung von Obstwiesen in Hepsisau bereitgestellt.
- Für das Baugebiet Halde III sind im Haushaltsjahr 2025 150.000 Euro bei der Abwasserbeseitigung und 85.000 Euro bei der Wasserversorgung zur Verfügung gestellt.
- Für die Erneuerung des Hochbehälters in Hepsisau sind im Jahr 2025 Finanzmittel in Höhe von 30.000 Euro bereitgestellt.

Der Ortschaftsrat äußerte sich insgesamt positiv zum Planwerk und lobte, dass trotz angespannter Haushaltslage keine Kürzungen bei den üblichen Posten hingenommen werden mussten. Eine Stimme aus dem Ortschaftsrat erkundigte sich nach Details der geplanten Ökokontomaßnahme. Eine weitere Stimme regte an zu prüfen, ob die Maßnahmen zum neuen Hochbehälter statt über mehrere Jahre gestreckt in einem Jahr ausgeführt werden könnte.

Aus dem Ortschaftsrat

TOP 1: Haushaltsplan 2025

– Beratung Anträge für die Ortschaft Hepsisau

Nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Wolfgang Loser erläuterte er den Anwesenden das mehrstufige Verfahren des Haushaltsplans 2025: Nach der Einbringung des Haushalts durch das Stadtoberhaupt im Januar 2025 geht der Vorschlag der Verwaltung in die politischen Diskussionen im Ortschaftsrat und im Gemeinderat. Dort werden die dieses Jahr vorgebrachten Anträge der vier Fraktionen vorsondiert. Im Ortschaftsrat findet nur die Haushaltsberatung in Bezug auf Hepsisau statt. Sofern etwaigen Anträgen hier mehrheitlich zugestimmt würde, kommen sie in den Gemeinderat. Dort werden die gesamten Anträge zunächst im Verwaltungsausschuss vorberaten und dann in der Gemeinderatssitzung am 8. April abschließend verabschiedet. Schließlich gibt noch die Rechtsaufsichtsbehörde grünes Licht.

Bürgermeister Johannes Züfle gab ergänzend noch eine Gesamteinschätzung des Haushalts, da der Hepsisauer Teilhaushalt nicht explizit ausgewiesen wird, sondern eingebettet ist in den Gesamthaushalt der Stadt Weilheim an der Teck. „Addiert kommt man für Hepsisau auf 1,88 Millionen Euro für Sonderinvestitionen, die über die üblichen Unterhaltsraten hinaus gehen“, ordnete das Stadtoberhaupt ein. Da kämen die Kosten für die Brückensanierungen mit 900.000 Euro sogar noch hinzu, sodass rund 2,8 Millionen Euro im Haushaltsjahr 2025 allein in Hepsisau investiert werden. Für die gesamte Stadt sind es rund 10 Millionen Euro. „Diese Ausgaben haben aber auch ihren Preis“, fuhr Züfle fort, „denn wir haben erstmals ein negatives Ergebnis von 6,8 Millionen Euro zu verzeichnen. Grund dafür sind erstmals aufgetretene Konstellationen. Die Investitionen in die größtenteils aus den 1950er-, 1960er- und 1970er-Jahren

Dazu gab Stadtbaumeister Jens Hofmann Antwort: Da die Maßnahmen Vorlaufzeit in der Planung benötigten, müssten frühzeitig Untersuchungen beauftragt werden, weshalb bereits 2025 Finanzmittel benötigt werden. 2026 soll die Maßnahme dann tatsächlich geplant werden, ehe in 2027/2028 die tatsächliche Umsetzung angesetzt ist. Auch zum alten Kindergarten gab es eine Nachfrage, da dafür in der mittelfristigen Finanzplanung Mittel für den Rückbau vorgesehen sind. Dazu antwortete Bürgermeister Johannes Züfle, dass der Ortschaftsrat im Vorfeld der Maßnahme eingebunden werde. Inhaltlich sei seit Jahren bekannt, dass die Gebäudesubstanz abgängig sei, eine Sanierung keinen Sinn mehr mache. Deshalb sei im Ortschaftsrat und Gemeinderat der realisierte Naturkindergarten als Ersatz beschlossen. Abschließend beschloss der Ortschaftsrat einstimmig dem Gemeinderat die Zustimmung zum Haushaltsplanentwurf zu empfehlen.

TOP 2: Bürgerfragerunde

Ein Bürger erkundigte sich, wann mit der Fertigstellung der Brücken zu rechnen sei. Stadtbaumeister Jens Hofmann erläuterte die nächsten Schritte: Die Bauwerke 1 und 4 erhalten diese Woche noch die Abdichtungslage. Bei Bauwerk 2 werde Ende dieser Woche die Platte betoniert und die Anschlüsse fertiggestellt. Dann folgen die Randeinfassungen und auch dort die Abdichtungslage. Die Baufirma Brodbeck gehe davon aus, dass die Arbeiten bis Mitte April fertiggestellt sind. Dann komme die Firma Moll zurück und würde die Anschlussbereiche fertigstellen. Ein Befahren der Brücken sei wetterbedingt frühestens Ende April möglich.

Ein Anwohner der Hauptstraße meldete sich zu Wort und beklagte zu schnelles Fahren in der Hauptstraße. Er habe nach Kontakt mit dem Ortsvorsteher auch bereits mit dem Landratsamt Kontakt gehabt und erkundigte sich nun, welche Möglichkeiten die Verwaltung noch sehe. Gleichzeitig appellierte er an seine Mitbürgerinnen und Mitbürger in Hepsisau, sich an die Geschwindigkeitsbegrenzungen zu halten.

Bürgermeister Johannes Züfle verwies zunächst darauf, dass die Überwachung des fließenden Verkehrs Aufgabe des Landratsamtes und der Polizei sind. Wie dem Anwohner bereits persönlich zugesagt, bitte die Stadt nach Abschluss aller Bauarbeiten an der Ortsdurchfahrt gerne das Landratsamt um eine mobile Überwachung und Auswertung der Daten. Dann könne die Situation objektiv beurteilt werden. Ferner verfüge die Stadt über ein mobiles Anzeigegerät, welches den Verkehrsteilnehmern ihre Geschwindigkeit rückspiegelt. Dies könne gerne auch schon vor Abschluss der Bauarbeiten aufgestellt werden, sobald es verfügbar sei. Abschließend betonte er, dass der Hepsisauer Verkehr aktuell ein sogenannter reiner Ziel- und Quellverkehr sei, da die Hepsisauer Steige bis auf weiteres gesperrt sei. Also seien es hauptsächlich die eigenen Bewohner die etwaige Geschwindigkeitsverstöße begehen könnten. Dies müsse man sich vergegenwärtigen – womit er seinen Appell ebenfalls an die Hepsisauer Bevölkerung richtet, sich an die zugelassenen Geschwindigkeiten zu halten.

TOP 3: Bekanntgaben und Anfragen

Bekanntgaben

Ortsvorsteher Wolfgang Loser gab bekannt:

1. Der Schimmelbelag in der Zipfelbachhalle wurde beseitigt.
2. Das Rathaus wurde nach dem Brandfall samt der zwei Holztreppe renoviert und sei nun bezugsfertig.
3. Die Anregung eines Bürgers zu einer Art „Wiesenbörse“ wurde aufgegriffen. So sollen Wiesenbesitzer, die diese nicht mehr pflegen können, ihre Wiese(n) an jene Mitbürger veräußern können, die sich darum kümmern können und wollen. Weitere Informationen sollen im Mitteilungsblatt folgen.
4. Die städtische Mitarbeiterin im Hepsisauer Rathaus, Cornelia Bärle, geht ab dem 1. Mai in den Ruhestand. Ihre Nachfolge übernimmt Karin Bezler mit folgenden Öffnungszeiten: montags 9 bis 12 Uhr, dienstags 15 bis 18 Uhr, donnerstags 13 bis 15 Uhr.

Stadtbaumeister Jens Hofmann gab ergänzend zu seinen Ausführungen zu den Brückenbauwerk-Sanierungen unter TOP „Bürgerfragerunde“ Informationen zum weiteren Fortgang der Sanierung der Ortsdurchfahrt bekannt: Nach Abschluss der Brückenarbeiten werde die Ortsdurchfahrt von oben nach unten fertiggestellt, ein endgültiger Abzug der Baufirmen sei für den Sommer wahrscheinlich. Das neue Buswartehaus werde im April produziert und in der Folge aufgestellt. Zu den Baustellenaktivitäten im Baugebiet Halde III informierte er, dass Anfang der Woche begonnen wurde, die Randeinfassung der Straßen herzustellen. Dann würde geschottert und die Kabelarbeiten entlang Mittleren Ortstraße fertiggestellt. Bis Mitte April soll dann asphaltiert werden und die Erschließung dann abgeschlossen werden. Im Anschluss folge der Bau des Regenrückhaltebeckens.

„Frühlingserwachen im Städtle“ – 11. Weilheimer Künstlermarkt



 Weilheim
an der Teck

11. Weilheimer Künstlermarkt.

Frühlingserwachen im Städtle
mit verkaufsoffenem Sonntag vom Gewerbeverein

Samstag, 29. März 2025
11 – 18 Uhr

Sonntag, 30. März 2025
11 – 17 Uhr



Der seit 2013 stattfindende Künstlermarkt erfreut sich immer größer werdender Beliebtheit. Die zahlreichen Künstlerinnen und Künstler präsentieren ihre selbst gefertigten Werke aus den Ateliers und Werkstätten in der Schlossscheuer, um die Schlossscheuer herum, bis zur Stadtbücherei, im evangelischen Gemeindehaus am Marktplatz, im Bürgerhaus, über den Marktplatz bis ins Rathausfoyer, das dieses Jahr neu für die Künstlerinnen und Künstler zur Verfügung steht.

Beim Schlendern durchs Städtle gibt es viel zu entdecken, wobei alle Sinne angesprochen werden. Hohe Qualität, große Kreativität und die Liebe zum Detail zeichnen die Unikate bei diesem Künstlermarkt aus. Das Angebot an verschiedenen Speisen und Getränken laden zwischendurch zum Genießen und Verweilen ein.

In Verbindung zum Künstlermarkt findet der durch den Gewerbeverein veranstaltete verkaufsoffene Sonntag von 12 bis 17 Uhr im Städtle und den beiden Gewerbegebieten statt.

Vorankündigung

Informationsmesse

„Weilheimer Seniorenmesse. Zukunft aktiv gestalten – gut informiert und selbstbestimmt älter werden“ am 16. November 2025

Die Stadt Weilheim an der Teck plant eine eintägige Informationsmesse rund um das Thema „Älterwerden in Weilheim“. Die Messe wird am 16. November 2025 in der Limburghalle von 11 bis 16 Uhr stattfinden und richtet sich an alle, die sich mit den Herausforderungen und Chancen des Älterwerdens auseinandersetzen möchten.

Das Datum dürfen sich alle Interessierten gerne schon als „Safe the Date“ notieren. Diese Vorankündigung richtet sich in erster Linie aber an alle Gewerbetreibenden, Dienstleister und Organisationen, die sich mit den Themen Seniorenberatung, Gesundheit, Pflege, Freizeitgestaltung, Mobilität und Wohnen im Alter beschäftigen – sie sind herzlich eingeladen, sich als Aussteller an dieser Messe zu beteiligen. Das ist eine wunderbare Gelegenheit, Produkte und Dienstleistungen einem interessierten Publikum vorzustellen und wertvolle Kontakte zu knüpfen.

Die Messe bietet nicht nur Platz für Aussteller, sondern auch Raum für spannende Vorträge und interaktive Aktionen. Ziel ist es, den Besuchern Informationen und Anregungen zu bieten, wie sie das Älterwerden aktiv und selbstbestimmt gestalten können.

Wer Interesse hat, Teil dieser wichtigen Veranstaltung zu werden, darf sich gerne bis spätestens 31. Mai 2025 melden. Für weitere Informationen und Anmeldungen steht die Seniorenbeauftragte der Stadt Weilheim an der Teck, Antje Munk, unter 07023 106-158 oder per E-Mail: a.munk@weilheim-teck.de gerne zur Verfügung. Anmeldungen sind ebenfalls möglich bei Renate und Othmar Kuck, Gewerbeverein Weilheim, unter othmar_kuck@t-online.de oder 07023 8346.

Gemeinsam und mit Unterstützung des Gewerbevereins möchten wir dazu beitragen, dass Älterwerden nicht nur als Herausforderung, sondern auch als Chance wahrgenommen wird. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen und darauf, viele engagierte Aussteller auf unserer Messe willkommen zu heißen!

Impressum:

Das Mitteilungsblatt für die Stadt Weilheim an der Teck, die Gemeinde Holzmaden und die Gemeinde Ohmden erscheint einmal wöchentlich donnerstags. Herausgeber ist die Stadt Weilheim an der Teck. Verantwortlich für den gemeinsamen, den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Stadt Weilheim: Bürgermeister Johannes Züfle, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Holzmaden: Bürgermeister Florian Schepp, für den amtlichen und nichtamtlichen Teil der Gemeinde Ohmden: Bürgermeisterin Barbara Born. Verantwortlich für den übrigen Teil: Ulrich Gottlieb, Druck und Verlag GO Verlag GmbH & Co. KG, Kirchheim unter Teck, Alleestraße 158, ☎ 07021 9750-19, Fax 07021 9750-33, E-Mail: anzeigen@teckbote.de, aufgegeben werden. Anzeigenannahmeschluss: montags 16 Uhr. Für Anzeigen und Beilagen mit politischem Inhalt gelten besondere Regelungen. Diese Anzeigen und Beilagen müssen einen örtlichen Bezug haben und sind grundsätzlich bei den Bürgermeisterämtern aufzugeben. Annahmeschluss freitags. Bezugspreise: Der Abonnementspreis bei Trägerzustellung beträgt 3,00 € pro Monat, bei Postzustellung 10,50 € (inkl. Portoanteil 7,50 €) pro Monat, der Einzelverkaufspreis pro Exemplar 0,85 €. Alle Bezugspreise enthalten 7 % Mehrwertsteuer. Die Bezugsgebühren werden jährlich abgebucht. Die Bezahlung auf Rechnung ist nicht möglich. Vertrieb: Bei Fragen zur Lieferung, Bezugsgeldberechnung oder bei Problemen mit der Zustellung wenden Sie sich bitte direkt an den Vertrieb. Sie erreichen ihn per ☎ 07021 9750-37 oder -38, per Fax 07021 9750-495 oder per E-Mail: vertrieb@teckbote.de. Abbestellungen sind jeweils schriftlich mit einer Frist von einer Woche zum Monatsende möglich.

Einladung zum „Café International“ in Weilheim

Der Frühling bringt nicht nur Sonne und blühende Natur, sondern auch neue Energie und Möglichkeiten. Möchten Sie Ihr Deutsch in einer freundlichen und entspannten Atmosphäre verbessern? Dann laden wir Sie herzlich zu unserer vierten Begegnung im Café International ein.

Das Treffen findet statt am Dienstag, 25. März 2025, von 15 bis 17 Uhr im Café Wesley's, Hirschstraße 1, Weilheim an der Teck.

Was erwartet Sie?

Unser Sprachcafé ist der perfekte Ort, um Deutsch zu lernen und Menschen aus verschiedenen Kulturen zu treffen. Egal, ob Sie gerade erst anfangen oder bereits fortgeschritten sind – hier können Sie Ihre Sprachkenntnisse üben, Fragen stellen und sich mit Muttersprachlern austauschen.

Wir planen eine kleine Vorstellungsrunde mit lustigen Sprachspielen, um das Eis zu brechen. Bringen Sie gerne auch Ihre Freunde mit, denn gemeinsam lernt es sich noch besser!

Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Integrationsbeauftragte jederzeit sehr gerne zur Verfügung, Telefon 07023 106-305, E-Mail: Integration@weilheim-teck.de



Grenzenlose Kommunikation

Stadtarchiv Weilheim

Im Stadtarchiv Weilheim werden die in der Stadtverwaltung seit 1506 entstandenen Unterlagen verwahrt. Aus dem Archivgut kann eine Fülle von Fragen zur Geschichte der Stadt Weilheim, aber auch zur Geschichte einzelner Gebäude oder einzelner Personen in der Stadt beantwortet werden. Jeder, der ein berechtigtes Interesse an stadthistorischen Fragen hat, kann das Stadtarchiv an den Öffnungstagen nutzen. Zwei Mitarbeiter des Kreisarchivs Esslingen, Frau Mühlnickel-Heybach oder Herr Fuchs, stehen zweimal im Monat dienstags von 9 bis 13 Uhr und von 14 bis 17 Uhr für Ihre Anliegen und Auskünfte im Rathaus Weilheim zur Verfügung.

Terminvereinbarung unter der Nummer 0711 3902-42340 zwingend erforderlich.

Die nächsten Termine finden voraussichtlich statt am:

25. März 2025	26. August 2025
8. April 2025	9. September 2025
22. April 2025	23. September 2025
13. Mai 2025	14. Oktober 2025
27. Mai 2025	28. Oktober 2025
10. Juni 2025	11. November 2025
24. Juni 2025	25. November 2025
8. Juli 2025	2. Dezember 2025
22. Juli 2025	16. Dezember 2025
12. August 2025	

Hochleistung im Tiefbau



Hohe Ansprüche im Tiefbau? Kein Problem für Melina Weiß. Seit November ist sie im Stadtbauamt Weilheim für den Tiefbau zuständig. Ihr erstes Projekt dort steht nun kurz vor dem Abschluss: Am Reutenberg wurde nicht nur die Falleitung vom Hochbehälter erneuert, sondern auch Strom- und Glasfaserkabel unter die Erde verlegt. Das bedeutet 240 Meter neue Leitung – und deutlich bessere Versorgung für die Weilheimer Haushalte in Sachen Strom, Internet und Wasser.

Was Melina am Tiefbau besonders fasziniert? Die Baustellen stehen immer in direkter Verbindung mit ihrer Umgebung – und damit es reibungslos läuft, muss alles perfekt aufeinander abgestimmt sein, Planung, Koordination, Umsetzung – alles muss passen. Und dadurch, dass alles zusammenhängt, kann sie hier auch einen aktiven Beitrag zum Naturschutz leisten, was ihr sehr wichtig ist.

Wenn sie nicht gerade Bauprojekte wuppt, spielt sie leidenschaftlich gern Horn, entweder im Musikverein oder im Musical-Orchester. Ob im Job oder am Instrument, Melina Weiß sorgt also immer für die Harmonie im großen Ganzen.

Und die Baustelle am Reutenberg? Die läuft noch bis Ende März 2025 – danach ist Weilheim wieder ein Stück moderner. Und Melina Weiß freut sich schon auf die nächsten Projekte. Aber aktuell genießt sie, dass das erste Projekt schon mal prima und ganz harmonisch aufgeht. Hochleistung – passt eben zu ihr.